

Patriots mit Derby-Niederlage

Das Bundesligateam der Rhein-Main Patriots hat am Samstag, 11.05.2019, das erste Hessenderby gegen die Kassel Wizards mit 5:10 (1:5; 2:3; 2:2) verloren.

Bereits zur ersten Drittelpause stand es 1:5, die Assenheimer kamen nicht ins Spiel, während die Gäste immer wieder Konter laufen konnten. Patriots Torhüter Marcel Kempf lieferte jedoch einige starke Paraden ab, und hielt seine Vorderleute noch etwas im Spiel. Das mittlere Drittel lief schon etwas besser für die Hausherren, auch wenn zu viele Strafzeiten weitere Tore der Wizards nach sich zog. Mit einem Spielstand von 3:8 ging es in den Schlussabschnitt. Die Wetterauer stellten ihre Sturmreihen um, warfen alles nach vorne und übten ordentlich Druck auf das Tor der Nordhessen aus. Aber das Glück sollte nicht mit ihnen sein, so mussten sie beispielsweise durch einen im Weg stehenden Schiedsrichter ein weiteres Gegentor hinnehmen, ebenso wie ein Tor von Marco Forster nicht gegeben wurde. „Dennoch haben wir uns nie aufgegeben.“, so der sportliche Leiter, Patric Pfannmüller.

Bereits diesen Samstag, 18.05.2019 um 16.00 Uhr, geht es für die Niddataler mit einem Auswärtsspiel beim zweiten Liganeuling, den Langenfeld Devils weiter.

Für die Patriots spielten: Marcel Kempf (G), Nicolas Moll (G), Alexander Blum (C), Sven Schlicht, André Lorei, Tim May (3), Marco Forster (1), Dennis Berk (1), Niklas Lachmann, Janis Lachmann,

P
a
s
c
a
l

H
e
r
l
i
n
g
,

D
a
n
i
e
l

S
c
h
n
e
i
d
e
r
,

M
a
r